



Antrag auf finanzielle Unterstützung für Forschungsvorhaben im Rahmen von TüNaProDoc

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und senden dieses postalisch oder elektronisch an folgende Adresse: Geschäftsstelle TüSE, Wilhelmstraße 31, 72074 Tübingen; geschaeftsstelle@tuese.uni-tuebingen.de

Angaben des Bewerbers / der Bewerberin

Nachname: _____
 Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____
 Institut / FB: _____
 Erstbetreuer:in _____
 Anschrift dienstlich: _____
 Anschrift privat: _____
 Email: _____
 Steuer-ID: _____

Kontodaten desjenigen Kontos, auf das die Erstattung erfolgen soll:

Erstattung auf privates Konto: IBAN _____ BIC _____
 Erstattung auf Uni-Kostenstelle: _____

Darlegung des beabsichtigten Mitteleinsatzes¹

Bitte beachten Sie, dass die maximale Fördersumme pro antragstellender Person bei 500 € liegt. Stellen Sie weiterhin sicher, dass Ihr Vorhaben in Übereinstimmung mit den Verwendungsrichtlinien der DFG (siehe <https://www.dfg.de/de/verwendungsrichtlinien-allgemeine-bedingungen-fuer-foerdervertraege-mit-der-deutschen-forschungsgemeinschaft-e-v-dfg--246480>) ist, da diese als Entscheidungsgrundlage für eine mögliche Bewilligung herangezogen werden. Legen Sie Ihrem Antrag entsprechende Belege / Kostenvoranschläge bei.

| Verwendungszweck | Kosten ² | bewilligt |
|------------------|---------------------|-----------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| gesamt: | | |

Erklärungen

☐ In meiner Funktion als Betreuer*in wurde ich über die beantragten Mittel laut obiger Auflistung informiert und befürworte den gestellten Antrag.

Ort, Datum _____ Unterschrift Betreuer:in _____

☐ Ich versichere die Rechtmäßigkeit meiner o.g. Angaben und verpflichte mich mit meiner Unterschrift zur zweckgebundenen Verwendung der bewilligten Mittel, die ich durch entsprechende Belege nachweise.

Ort, Datum _____ Unterschrift Antragsteller:in _____

¹ In aller Regel sind nur jene Kosten erstattungsfähig, für die *im Vorfeld* ein entsprechender Antrag gestellt wurde. Der bzw. die Antragsteller/in, welche/r die Beträge zunächst auslegt, rechnet die entstandenen Kosten im Nachgang formlos ab und reicht diese samt entsprechenden Belegen bei der Geschäftsstelle der TüSE ein. Dabei ist die Ausschlussfrist von sechs Monaten zu beachten.

² Sind die Kosten nicht exakt prognostizierbar, so geben Sie bitte eine geschätzte Summe an.